

Vertragshochschullehrperson/Hochschullehrperson ph1/ PH1, 100% - Lehramt Sekundarstufe und Primarstufe Mathematik, Wissenschaftstheorie

An der Privaten Pädagogischen Hochschule Burgenland gelangt mit 1. September 2024 diese Stelle zur Besetzung.

Wertigkeit/Einstufung:	PH 1/ph 1
Dienststelle:	Priv.PH Burgenland
Dienstort:	7000 Eisenstadt, Thomas Alva Edison Straße 1
Vertragsart:	Unbefristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	01.09.2024
Ende der Bewerbungsfrist:	16.05.2024
Monatsentgelt/bezug mindestens:	bei Vollbeschäftigung mind. € 3.449,60 ph1/€ 3.311,40 PH1
Referenzcode:	BMBWF-24-1920

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Verwendung als Vertragshochschullehrperson/Hochschullehrperson an der Privaten Pädagogischen Hochschule Burgenland erfolgt gem. § 48g des VBG bzw. § 200d BDG 1979. Ihre Aufgaben und Tätigkeiten liegen insbesondere in folgenden Bereichen:

- Abhaltung von Lehrveranstaltungen in der Aus-, Fort- und Weiterbildung zur Fachwissenschaft und -didaktik der Mathematik sowohl für die Sekundarstufen also auch für die Primarstufe, zur Wissenschaftstheorie und im informatischen Bereich
- Beratung und Betreuung von Studierenden bei der Abfassung von Bachelor- und Masterarbeiten zu mathematischen, mathematikdidaktischen, wissenschaftstheoretischen und informatischen Themen
- Selbstständige Forschungs- und Publikationstätigkeit
- Mitarbeit bei Forschungs- und Lehrvorhaben der Organisationseinheit
- Mitarbeit in Gremien bzw. Organisations- und Verwaltungstätigkeiten im Rahmen der Dienstverpflichtungen
- Mitarbeit in bzw. Initiierung und Umsetzung von Forschungsprojekten

Erfordernisse

Als besonderes Anstellungserfordernis gilt § 48e VBG iVm Z 22a der Anlage 1 BDG 1979. Sie verfügen über folgende Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen:

- abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium
- abgeschlossenes Lehramtsstudium für Mathematik und Informatik (Sekundarstufe I und II)
- abgeschlossenes universitäres Studium der Philosophie mit vertieften Kompetenzen in den Bereichen mathematischer Logik und Wissenschaftstheorie
- mindestens vierjährige Berufserfahrung an Hochschulen und Universitäten oder an ausländischen Hochschulen und Universitäten
- hochschulische oder universitäre Lehrerfahrung in der Fachwissenschaft und -didaktik der Mathematik sowohl für die Sekundarstufen als auch für die Primarstufe, der mathematischen Logik und der Wissenschaftstheorie
- Erfahrungen in der Initiierung und Umsetzung von sowie der Mitarbeit in Forschungsprojekten
- Erfahrungen in der Entwicklung von Curricula für die Sekundarstufen und die Primarstufe
- Erfahrungen in der Analyse und Optimierung der Ablauforganisation von Lehramtsstudien
- fundierte Kenntnisse des österreichischen Schul- und Hochschulwesens
- Publikationen in national oder international anerkannten wissenschaftlichen Fachmedien

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Die Bewerbung ist bis spätestens 16. Mai 2024 beim Rektorat der Privaten Pädagogischen Hochschule Burgenland, postalisch oder per E-Mail an: office@ph-burgenland.at einzubringen. Als Tag der Bewerbung gilt der Tag, an dem die Bewerbung (auf dem Postweg, E-Mail) bei der vorangeführten Dienststelle einlangt.

Der Bewerbung sind, neben der Bekanntgabe der persönlichen Daten, geeignete Nachweise über die Erfüllung der vorstehend angeführten Erfordernisse bzw. Umstände anzuschließen.

Folgende Unterlagen sind zu übermitteln:

- vollständige Unterlagen laut Anlage "Allgemeine Ausschreibungsbedingungen an Pädagogischen Hochschulen gem. HG 2005"
- mindestens drei der Ausschreibung entsprechende Publikationen in elektronischer Form
- Nachweis über Studienabschluss im Tätigkeitsbereich der ausgeschriebenen Stelle
- Nachweis über Berufspraxis im Tätigkeitsbereich der ausgeschriebenen Stelle

Das Auswahlverfahren findet an der Privaten Pädagogischen Hochschule Burgenland aufgrund der Bewerbungsunterlagen bzw. in Form eines Bewerbungsgespräches statt. Entstandene Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung sind von den Bewerber_innen zu tragen.

Das Monatsentgelt/Gehalt beträgt in Abhängigkeit von der Vorbildung bei Vollbeschäftigung mindestens ph1: € 3.449,60 / PH1: € 3.311,40. Zusätzlich gebührt eine Dienstzulage. Das Monatsentgelt/Gehalt erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten. Die definitive Einstufung erfolgt nach Dienstantritt durch das BMBWF.

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch die Private Pädagogische Hochschule Burgenland und das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz im BMBWF finden Sie unter www.bmbwf.gv.at.

Kontaktinformation

Bei technischen Fragen wenden Sie sich an: Hotline der Jobbörse unter 01/24242-505999 oder helpdesk@jobboerse.gv.at.

Bei Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich an office@ph-burgenland.at.